

Blick über 'n Gartenzaun

Beobachten des Gartennachbarn



Die Beobachtung des Nachbargrundstückes durch eine Videokamera mit dem Zweck, im Rahmen eines Nachbarschaftsstreits Beweismaterial zu sammeln, ist nach der Rechtsprechung unzulässig, weil sie in die geschützte Privatsphäre des Nachbarn eingreift. Hier gilt der aufgestellte Grundsatz, dass der Schutz des Persönlichkeitsrecht vor unbefugten Aufnahmen dadurch zu

gewährleisten ist, dass niemand mit Hilfe unkontrollierbarer Technik die Möglichkeit haben darf, von anderen Fotografien und Filmaufnahmen ohne deren Einverständnis anzufertigen.

Wie sieht es dagegen mit dem Betreten von Nachbargrundstücken aus? Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass ein Grundstück nur mit Zustimmung des Eigentümers betreten werden darf. Es ist deshalb, ausgenommen die Fälle des Notstandes, dem Nachbar verboten, ohne Zustimmung das angrenzende Grundstück zu betreten. Tut er es trotzdem, macht

er sich wegen Hausfriedensbruch strafbar.

Das Motto im Herbst: Ruhe suchen kann man an mancherlei Orten. Ruhe finden nur in sich selbst

(Willy Reichert)



Der schöne Sommer ging von hinnen, Der Herbst, der reiche, zog ins Land. Nun weben all die guten Spinnen So manches feine Festgewand

(Wilhelm Busch)

Neues aus der Gemeinde, ohne "





- An der Ernst Thälmann Straße wird weiter geplant. Gespräche mit Anliegern werden weitergeführt. Sollte kein Planfeststellungsverfahren notwendig werden, kann der Baubeginn IV/2015 erfolgen.
- Die Schomburgstraße hat 4 Wochen Zeitverzug. Ursache sind die maroden Trinkwasserleitungen der Kreiswerke. Der Freigabetermin ist spätestens 12/2014.
- Der Gedanke, einen Neubau für "Betreutes Wohnen" in Großdubrau zu errichten, wird weitergeführt. Der B-Plan für Wohnungen auf dem Zschillichauer Weg ist beschlossen. Verstärkt kann nun am "Betreutes Wohnen" geplant werden.
- Der Spielplatz an der Schule, mit Fördermitteln der Kreissparkasse Bautzen errichtet, wird im Oktober 2014 eingeweiht.
- Der Skiverein Großdubrau feiert am 11.10.2014 sein 60ig-jähriges Bestehen.
- In Commerau, Boxberger Straße, wird am 03.10.2014 das "Heidebistro" eröffnet.



Obstbauverein Großdubrau e.V.

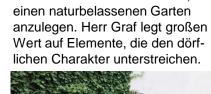
Information IV.Quartal - 2014



Der Gartenfreund

interessante Gärten in der Gemeinde

Herr Graf, Klixer Str. 4, Spreewiese Am 07.09.2014 zum "Tag der offenen Gärten" in Sachsen öffnete Herr Hans-Georg Graf aus Spreewiese zum wiederholten Mal sein Gartentor, damit sich Besucher mit ihm über Gartengestaltung und Gartenpflege austauschen konnten. Sein Ziel war es, aus einem alten Bauernhof, einen Treffpunkt für seine Großfamilie einzurichten. Das Grundstück grenzt an einen Arm der Spree. Es bot sich an, zwischen Gebäude und Fluss,





Man findet neben Blumen, Obstbäumen, Kräutern und Gemüse auch Jahrzehnte alte Laubbäume. Durch das Flussufer und die zum Teil stehengebliebenen alten Bäume, fühlen sich unterschiedliche Vögel wohl. So wurden im Garten bereits Schwarzspecht und Seeadler gesichtet. Herr Graf setzt sich nicht nur punktuell für seinen Garten ein, sondern er wirbt für Alleen-Bäume als Wegbegrünung. Sein Ziel ist es, vorhandene Biotope damit zu vernetzen.

Kurzer Rückblick









Praxistips vom Nachbarn

<u>Oktober</u>

- •Nicht vergessen!! Leimringe an Obstbäumen anbringen
- •Dahlien so lange stehen lassen, bis das Laub völlig abgestorben ist.
- •Himbeeren mit 10cm hoher Mulchschicht schützen.
- •Rhabarber alle 8-10 Jahre teilen und an neuer Stelle einpflanzen.

<u>November</u>

- •Ziergräser nicht abschneiden, sondern zu Büscheln zusammenbinden
- •In den Beeten darf das herabfallende **Herbstlaub** der Bäume liegen bleiben, vom Rasen aber entfernen .
- •Nistkästen reinigen und evt. desinfizieren.
- •Zur Vermehrung von **Himbeeren und Brombeeren** kann man jetzt 10cm lange sogenannte Wurzelschnittlinge senkrecht in sandige Erde stecken.

<u>Dezember</u>

- •Die **Stängel und Samenstände** vertrockneter Stauden und Ziergräser stehen lassen. Sie dienen als Vogelfutter und Winterquartier für Insekten.
- •Edelreiser zum Umveredeln von Obstbäumen gewinnt man am besten um die Weihnachtszeit. Die bleistiftdicken, einjährigen Triebe bevorzugt zwei Tage vor Vollmond schneiden (4.12.) und bis zum Veredlungstermin leicht angefeuchtet in einem Folienbeutel im Kühlschrank lagern.

Kulinarisches, ausgesucht von Ramona Eichhorn

Einfache Friesentorte

450g Blätterteig tiefgekühlt
1 Eigelb
2 EL Hagelzucker
400g Pflaumenmus
500g Schlagsahne
1 Pck. Sahnesteif



Die Hälfte des aufgetauten Blätterteiges in Springformgröße (28cm) auf einem Backblech rund ausrollen. Die andere Hälfte als zukünftige Tortendecke in gleicher Größe ausrollen, mit Eigelb bestreichen und Hagelzucker bestreuen. Beide Böden bei 225°C Ober-/Unterhitze 12-15 min backen. Einen Boden in 12 gleiche Stücke schneiden und abkühlen lassen. Den anderen Boden mit dem Pflaumenmus bestreichen und die mit Sahnesteif geschlagene Sahne darüber geben und glatt streichen. Die 12 Blätterteigstücke auf die Sahne legen und leicht andrücken.

Anti - Grippe - Grog

Für 2 Gläser: 50 ml Schwarzer Johannisbeersaft,

150 ml Holundersaft, 150 ml Wasser

1 – 2 Eßl. Thymianhonig

Zubereitung: Alle Zutaten erhitzen. Zum Schluss den Honig unterrühren .

Möglichst heiß trinken. Prosit und Gesundheit!



Datum

Thema

Termine IV.Quartal 2014

Busfahrt nach Pillnitz. Besuch des



Beginn

Ort/ Treffpunkt

Datum

Thema

Termine IV.Quartal 2014

Busfahrt nach Pillnitz, Besuch des



Beginn

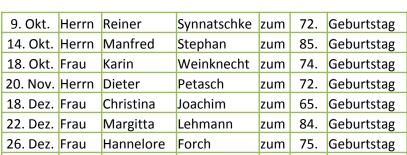
Ort/ Treffpunkt

Wir gratulieren unseren					Wir gratulieren unseren				
7. Dez.	Weihnachtsmarkt Großdubrau mit Verkaufsstand des Obstbauvereines	Marktplatz	13:00 Uhr	7. Dez.	Weihnachtsmarkt Großdubrau mit Verkaufsstand des Obstbauvereines	Marktplatz	13:00 Uhr		
5.Dez.	<u>Weihnachtsfeier</u>	Sächs. Jäger	19:00 Uhr	5.Dez.	Weihnachtsfeier	Sächs. Jäger	19:00 Uhr		
14.Nov.	Geplant: Vortrag – Alte Obstsorten Genaue Informationen folgen über Aushang und Ortsfernsehen	Kastanienhof?	19:00 Uhr ?	14.Nov.	Geplant: Vortrag – Alte Obstsorten Genaue Informationen folgen über Aushang und Ortsfernsehen	Kastanienhof?	19:00 Uhr ?		
11. Okt	Apfeltages, mit umfangreichen Informationen und Tips rund um den Apfel, → Kaffetrinken, → Führung durch den Schlosspark und die Pavillons von Pillnitz → Abendessen.	Abfahrt Gemeindeverw.	12:30 Uhr	11. Okt	Apfeltages, mit umfangreichen Informationen und Tips rund um den Apfel, → Kaffetrinken, → Führung durch den Schlosspark und die Pavillons von Pillnitz → Abendessen.	Abfahrt Gemeindeverw.	12:30 Uhr		



eMail: dr.pflugner@web.de

Mitgliedern und Angehörigen am 9. Okt. Herrn Reiner Synnatschke zum 72. 14. Okt. Herrn Manfred Stephan 85. zum



Resick

Grundmann



Mitgliedern und Angenorigen am													
	9. Okt.	Herrn	Reiner	Synnatschke	zum	72.	Geburtstag						
	14. Okt.	Herrn	Manfred	Stephan	zum	85.	Geburtstag						
	18. Okt.	Frau	Karin	Weinknecht	zum	74.	Geburtstag						
	20. Nov.	Herrn	Dieter	Petasch	zum	72.	Geburtstag						
	18. Dez.	Frau	Christina	Joachim	zum	65.	Geburtstag						
	22. Dez.	Frau	Margitta	Lehmann	zum	84.	Geburtstag						
	26. Dez.	Frau	Hannelore	Forch	zum	75.	Geburtstag						
	26. Dez.	Herrn	Erich	Resick	zum	79.	Geburtstag						
	27. Dez.	Herrn	Gerhard	Grundmann	zum	90.	Geburtstag						

In eigener Sache Herausgeber: Vorstand des Obstbauverein Großdubrau e.V.

Für Anregungen und Hinweise bedanken sich die Redakteure Dr. Bodo Pflugner Gert Monska Franz-Mehring-Str.8 02694 Großdubrau Tel: 035934 - 8988

26. Dez. Herrn Erich

27. Dez. Herrn Gerhard

Bahnhofstr. 26 02694 Großdubrau Tel: 035934 - 66166 eMail: gert.monska@t-online.de

79.

90.

zum

zum

Geburtstag

Geburtstag

In eigener Sache Herausgeber: Vorstand des Obstbauverein Großdubrau e.V. Für Anregungen und Hinweise bedanken sich die Redakteure

Dr. Bodo Pflugner Franz-Mehring-Str.8 02694 Großdubrau Tel: 035934 - 8988 eMail: dr.pflugner@web.de Gert Monska Bahnhofstr. 26 02694 Großdubrau Tel: 035934 - 66166 eMail: gert.monska@t-online.de